

MESSERSCHMITT



MPR

Bedienungsanleitung

You can find the English translation available online here



INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG	3
WARNUNGEN UND SICHERHEITSHINWEISE	3
GRUNDLEGENDE SICHERHEITSREGELN, SICHERHEITSÜBERPRÜFUNG, FUNKTIONSABLAUF REPETIERVORGANG	5
SICHERN, LADEN DER WAFFE, LADEN DES MAGAZINS, TEILLADEN	6
FERTIGLADEN, NACHLADEN, ENTLADEN	7
BEZEICHNUNG	8
TECHNISCHE DATEN	9
INBETRIEBNAHME DER WAFFE	10
FUNKTIONSWEISE DER SICHERUNG	12
LADUNGSPRÜFUNG	13
MUNITION, LADEN UND SCHIESSEN, LADEN DES GEWEHRS	14
LADEN DES MAGAZINS	16
SCHIESSEN	17
ENTLADEN DES GEWEHRS, HERAUSNEHMEN DES MAGAZINS	18
ENTLADEN DES MAGAZINS, DEMONTAGE UND MONTAGE DES GEWEHRS, ZERLEGEN DES GEWEHRS	19
ENTFERNEN DER VERSCHLUSSEINHEIT	20
DEMONTAGE DER VERSCHLUSSEINHEIT	21
AUSBAU DER LAUFGRUPPE, DEMONTAGE DER MÜNDUNGSBREMSE	22
MONTAGE DER MPR	22
MONTAGE DER VERSCHLUSSGRUPPE	22
MONTAGE DER LAUFGRUPPE	23

EINFÜHRUNG

Bitte behalten Sie eine Kopie des Handbuchs, um in der Zukunft darauf verweisen zu können. Wenn Sie Ihr Gewehr verkaufen, stellen Sie bitte das Benutzerhandbuch zur Verfügung. Sie können auch eine Kopie dieses Benutzerhandbuchs auf www.waffenschumacher.com abrufen.

Der Hersteller und/oder seine offiziellen lokalen Vertriebspartner übernehmen keine Verantwortung für Produktfehlfunktionen oder körperliche Verletzungen oder Sachschäden, die ganz oder teilweise auf kriminelle oder fahrlässige Verwendung des Produkts, unsachgemäße Verwendung von handgeladenen, nachgeladenen oder wiederaufbereiteten Patronen, Kundenmissbrauch oder Vernachlässigung des Produkts oder andere Einflüsse außerhalb der direkten und unmittelbaren Kontrolle des Herstellers zurückzuführen sind.

Neben den grundlegenden Sicherheitsregeln gibt es weitere Sicherheitsregeln für das Laden, Entladen, Auseinandernehmen, Zusammensetzen und Verwenden dieses Gewehrs, die im gesamten Handbuch zu finden sind.

Die Begriffe „rechts“ oder „links“ beziehen sich immer auf das Gewehr, wie es vom Schützen in Schussrichtung geschultert wird.

WARNUNGEN UND SICHERHEITSHINWEISE

WARNHINWEISE



Lebensgefahr beim Umgang mit geladener Waffe.

Schießen Sie die Waffe nur dort, wo es nach dem Gesetz zugelassen ist.

Eine Schusswaffe ist immer als geladen zu betrachten, solange Sie nicht selbst eine Sicherheitsüberprüfung an der Waffe durchgeführt haben.

Richten Sie die Waffe niemals auf Menschen, auch dann nicht, wenn die Waffe vermeintlich ungeladen ist! Die Mündung muss immer in eine sichere Richtung weisen.

Führen Sie eine Sicherheitsüberprüfung durch, bevor Sie die Waffe benutzen.

Verwenden Sie nur Munition, die nach CIP-Spezifizierung zugelassen ist und sich in einem schmutzfreien und unbeschädigten Zustand befindet. Eine Missachtung kann zu schweren Verletzungen oder dem Tod führen. Benutzen Sie die Waffe nur, wenn sich diese in einem technisch einwandfreien Zustand befindet.

WARNHINWEISE



Lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor der Benutzung der Waffe sorgfältig durch.

Tauschen Sie untereinander keine Verschlussteile von anderen Büchsen. Dies könnte Beschädigungen an der Büchse und zu Verletzungen oder den Tod von Personen hervorrufen.

Sollten sich während des Schießens Wasser, andere Flüssigkeiten, Fremdkörper oder Verunreinigungen im Lauf befinden, kann dies zu einer Laufsprengung führen und Verletzungen oder den Tod von Personen hervorrufen.

Falls Sie einen veränderten Schussknall oder einen veränderten Rückstoß empfinden, müssen Sie das Schießen sofort beenden. Führen Sie eine gründliche Sicherheitsüberprüfung der Waffe durch. Dazu ist die Waffe zu sichern, das Magazin zu entnehmen und der Verschluss zu öffnen, um im Patronenlager befindliche Munition zu entfernen. Vergewissern Sie sich anschließend, dass sich kein Geschoss, Pulverreste oder andere Verunreinigungen im Lauf befinden.

Bevor Sie wieder schießen, entfernen Sie den Fremdkörper und reinigen Sie den Lauf. Sollte sich ein Geschoss im Lauf befinden, suchen Sie einen qualifizierten Büchsenmacher oder Waffenhändler auf, der dieses Problem fachkundig beseitigt.

SICHERHEITSHINWEISE



Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Waffe.

Die Benutzung der Waffe sollte nur Personen ermöglicht werden, die die Bedienungsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben. Vor der Übergabe oder dem Ablegen der Waffe, sollte der Ladestand geprüft werden und der Verschluss sollte so lange offen bleiben, bis sie zur Benutzung geladen wird.

GRUNDLEGENDE SICHERHEITSREGELN

SICHERHEITSÜBERPRÜFUNG

Vor jedem Umgang mit der Waffe, vor und nach dem Schießen, sowie bei Ladetätigkeit und Übergabe der Waffe, ist eine Sicherheitsüberprüfung vorzunehmen. Dabei ist darauf zu achten, dass die Laufmündung in eine sichere Richtung gehalten wird.

1. Waffe sichern (wenn gespannt), Arbeitsstellung (mittig)
2. Magazin aus der Waffe entnehmen (falls dieses eingeführt ist), hierfür den Magazinehalterhebel vor dem Magazinschacht betätigen
3. Kammerstengel nach oben rotieren, nach hinten ziehen und Sichtprüfung vornehmen, um den Ladezustand zu überprüfen
4. Durch das Auswurfenster in das Patronenlager schauen, um sicher zu stellen, dass sich keine Patrone im Patronenlager befindet
5. Verschluss nach vorne bewegen und schließen, Kammerstengel nach unten rotieren
6. Betätigen des Abzugs löst das Schlagstück aus
7. Waffe ist nun entspannt

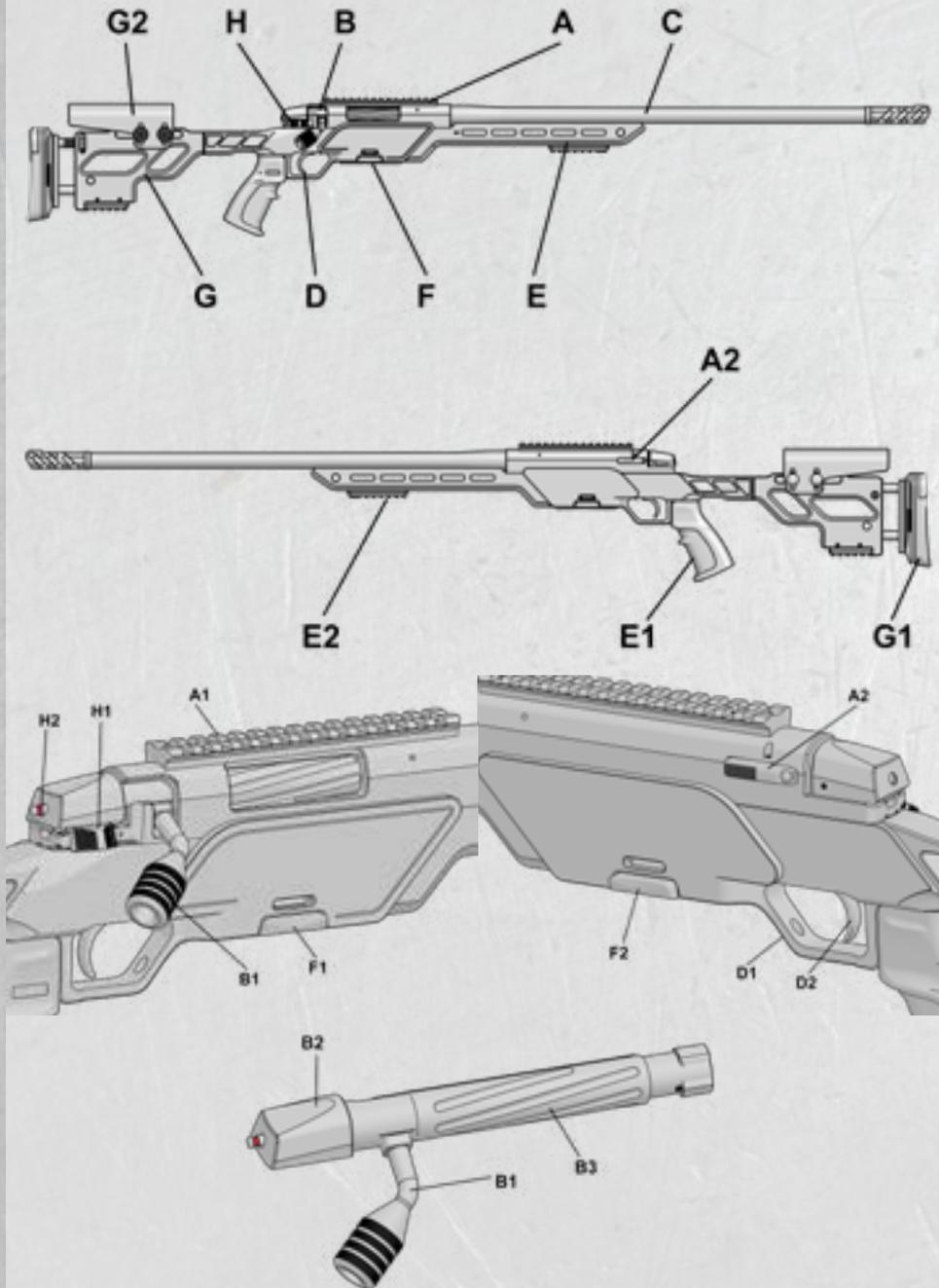
BESCHREIBUNG

Die MPR ist ein manuelles Repetiersystem mit Magazinzuführung und verfügt über ein verstärktes Chassis aus T6-Aluminium.

FUNKTIONSABLAUF DES REPETIERVORGANGS

Das Durchdrücken des Abzugs lässt den Schuss brechen. Das Geschoss wird durch den Gasdruck beschleunigt, bis es den Lauf verlassen hat. Nun muss der Kammerstengel nach oben rotiert und nach hinten gezogen werden. Der Zug bewirkt, dass sich der Verschlussträger nach hinten bewegt und sich der Verschlusskopf gegenläufig dazu verhält. Über den Steuerbolzen wird die Drehbewegung des Verschlusskopfes und damit die Entriegelung in der Laufverlängerung, dem Gegenlager, eingeleitet. Die, durch den Auszieher gehaltene Patronenhülse wird aus dem Patronenlager herausgezogen und durch den Ausstoßer aus dem Auswurfenster ausgeworfen. Durch den zurücklaufenden Verschluss wird das Schlagstück nach hinten gedrückt und erneut gespannt. Ein Druck nach vorne auf den Kammerstengel bewirkt, nach Ende des Rücklaufvorgangs, ein erneutes Schließen des Verschlusses. Dabei wird eine neue Patrone aus dem Magazin in das Patronenlager befördert, um die Verschlusswarzen im Patronenlager zu fixieren, wird der Kammerstengel durch rotieren nach unten wieder in die Ursprungsposition gebracht. Die Waffe ist erneut gespannt und feuerbereit.

BEZEICHNUNG



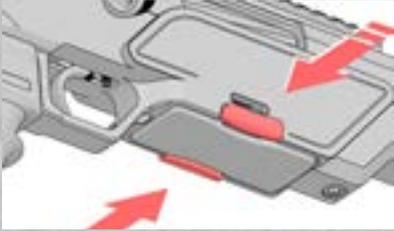
A	System
A1	Picatinny Schiene
A2	Verschlussentriegelung
B	Verschluss
B1	Kammerstängel
B2	Verschlusskappe
B3	Verschlusskörper
C	Lauf
D	Abzugsgruppe
D1	Trigger Guard
D2	Hammer
E	Lower und Schaft
E1	Pistolengriff
E2	Picatinny Schiene
F	Magazin
F1	Magazinauslöser, rechts
F2	Magazinauslöser, links
G	Hinterschaft
G1	Schulterstütze
G2	Wangenauflage
H	Sicherung
H1	Sicherungsknopf
H2	Sicherungsanzeige

TECHNISCHE DATEN

MODELL:	MPR Scharfschützengewehr
KALIBER:	.308 Win. (1/11") 6,5 Creedmoor (1/8")
SICHERHEITSSYSTEM:	3-Stellungs-Sicherung
ABZUG:	2-stufig, einstellbar
ABZUGGEWICHT:	800 - 1600 g
MAGAZIN:	Abnehmbares, zweireihiges Stahl-Magazin mit 5 Schuss
SCHAFT:	Standard-Schaft, verstellbare Schaftbacke, verstellbare Schaftkappe, verstellbare Zuglänge. Klappschaft (links), verstellbare Schaftbacke, verstellbare Schaftkappe, verstellbare Zuglänge.
GEWICHT:	5 kg (.308 Win. / 6.5 Creedmoor) mit ungeladenem Magazin *ohne Zubehör.
LÄNGE:	1180 mm mit 61 cm Lauflänge (46,65" mit 24" Lauflänge)
FARBE:	Schwarz
ZUBEHÖR:	M-Lok geschlitzter Vorderschaft, QD-Schnittstelle für Riemen

INBETRIEBNAHME DER WAFFE

Der Verschluss deines Repetiergewehrs wird im Koffer oder der Box demontiert sein. Befolge die folgenden Schritte, um die erstmalige Montage abzuschließen.



Nimm das Magazin aus dem Gewehr raus.

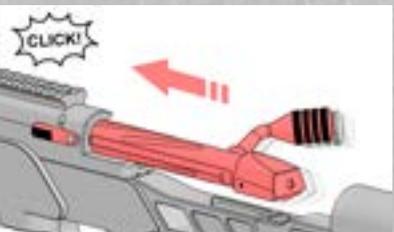
Stelle sicher, dass das Gewehr entladen ist und das Patronenlager und Lauf frei von Öl und anderen Ablagerungen sind.



Drücke den Sicherungsknopf in die Position „Arbeitsstellung“

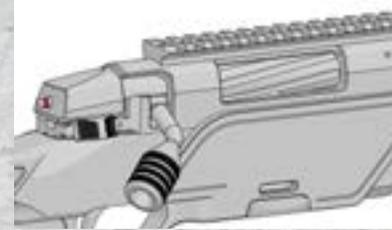


Setze den vorderen Teil der Verschlussgruppe in das hintere Ende des Systems ein



Drücke die Verschlussgruppe in das System.
(Das Klicken signalisiert, dass der federbelastete Verschlussfang in seine Nut im Verschluss eingetreten ist)

Schiebe die Verschlussgruppe nach vorne, bis sie stoppt, und drehe den Kammerstängel nach unten.



In dieser Position ist der Verschluss schussbereit. Das hintere Ende des Schlagbolzens wird aus der Verschlusshülse herausragen, wenn der Schlagbolzen durch das Schlossstück nach hinten gehalten wird. Der rote Ring um das Ende des Schlagbolzens signalisiert, dass das Gewehr gespannt ist.

WARNHINWEISE



Vergewissern Sie sich, dass der richtige Verschlusskopf entsprechend Ihrer Lauf- und Kaliberauswahl an Ihrem Gewehr montiert ist. Bitte lesen Sie den Abschnitt „Kaliberwechsel“ sorgfältig durch, um die Auswahl von Lauf, Verschlusskopf, Magazinadapter und Magazin richtig zu treffen.

FUNKTIONSWEISE DER SICHERUNG

Die Sicherung hat 3 Positionen. Wenn das Gewehr vollständig montiert ist und der Kammerstängel in die unterste Position gedreht ist, kannst du den Sicherheitsknopf zwischen den drei getrennten Positionen „Sicherheitshebel gesperrt“, „Sicherheitshebel auf“ und „Sicherheitshebel auf, schussbereit“ bewegen.



Wenn der Sicherungsschieber vollständig nach vorne geschoben wird (in Richtung des Pfeils), ist das Gewehr bereit zum Feuern und der Kammerstängel kann bewegt werden. (Diese Position wird durch einen roten Punkt angezeigt)



Wenn der Sicherungsschieber in die mittlere Position nach hinten gezogen wird, ist der Abzug blockiert und das Gewehr kann nicht abgefeuert werden, jedoch können Patronen repetiert werden mit dem Kammerstängel. (Diese Position wird durch einen weißen Punkt angezeigt)



Wenn der Sicherungsschieber zurückgezogen wird (in Richtung des Pfeils), bis er stoppt, während der Kammerstängel in der untersten Position ist, ist der Abzug blockiert und der Verschluss im Empfänger gesperrt, sodass der Kammerstängel nicht bewegt werden kann. (Diese Position wird ebenfalls durch einen weißen Punkt angezeigt)

SICHERHEITSHINWEISE



Um die Position 1 richtig zu nutzen, muss der Verschluss vollständig geschlossen sein und der Sicherungshebel in diese Position gebracht werden.

WARNHINWEISE



Wenn Sie den Sicherheitshebel immer in der Position „2“ oder „3“ (Sicherheit eingeschaltet) halten, können Sie mögliche Unfälle vermeiden. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die Sicherung. Achten Sie stets auf eine sichere Handhabung der Waffe.

WARNUNG: Wenn Ihr Gewehr gespannt und schussbereit ist, befindet sich der Spannungsindikator mit einem roten Zeichen hinter der Verschlusseinheit. Wenn Sie diese Anzeige sehen, gehen Sie davon aus, dass das Gewehr schussbereit und geladen ist.

LADUNGSPRÜFUNG

WARNHINWEISE



Überprüfen Sie niemals, ob der Lauf Ihres Gewehrs blockiert ist oder gereinigt werden muss, indem Sie es abfeuern. Wenn der Lauf auch nur teilweise mit Wasser, Schmutz, Öl oder anderen Ablagerungen verstopft ist, kann dies extremen Druck erzeugen, und diese Situation kann schwerwiegende Verletzungen und sogar den Tod verursachen.

Überprüfen Sie immer den Lauf Ihres Gewehrs auf Grate, Öl und andere Ablagerungen, bevor Sie es zusammenbauen und bevor Sie das Gewehr abfeuern.

Beim Überprüfen des Gewehrs richten Sie immer die Mündung in eine sichere Richtung und halten Sie Ihren Finger aus dem Abzugsbügel.

Drücken Sie die Sicherungstaste in die Position 2. Entladen Sie das Gewehr (siehe „Gewehr entladen“). Nehmen Sie die Verschlussbaugruppe aus dem Gewehr heraus (siehe „Entfernen der Verschlussbaugruppe aus dem Gewehr“). Inspizieren Sie den Lauf genauestens, schauen Sie von hinten durch das System bis zur Mündung.

Wenn der Lauf Ihres Gewehrs verstopft ist oder Öl oder andere Ablagerungen enthält, müssen Sie den Lauf mit einem Laufreinigungsset reinigen. Reinigen Sie den Lauf immer, indem Sie die Stange vom System zur Mündung führen. Führen Sie die Stange niemals vom Mündungsende her durch den Lauf, da dies die Züge und Felder des Laufs beschädigen und die Genauigkeit beeinträchtigen kann.

Wenn es Grate oder Ablagerungen gibt, die nicht leicht mit dem Laufreinigungsset entfernt werden können, sollten Sie Hilfe von einem qualifizierten Büchsenmacher in Anspruch nehmen.

MUNITION

Das Kaliber des Gewehrs ist auf dem Lauf und dem System eingepreßt. Verwenden Sie nur fabrikgefertigte Munition, die gemäß dem Kaliber des Gewehrs und den Spezifikationen von CIP oder SAAMI hergestellt ist. Verlassen Sie sich nicht allein auf die Sicherung. Üben Sie jederzeit sicheren Umgang mit Waffen aus.

WARNHINWEISE



Vergewissern Sie sich vor dem Laden Ihres Gewehrs, dass Ihre Munition keine Risse, Beschädigungen oder andere ungewöhnliche Umstände aufweist.

Die Verwendung einer Patrone des falschen Kalibers oder Typs für Ihr Gewehr kann zu Beschädigungen oder schweren Verletzungen des Benutzers oder umstehender Personen führen. Achten Sie beim Schießen darauf, dass Sie nur Munition des richtigen Kalibers und Typs verwenden.

LADEN UND SCHIESSEN

LADEN DES GEWEHRS

WARNHINWEISE



Die Verwendung falscher oder unsachgemäß geladener Munition kann Ihr Gewehr aufgrund des extremen Drucks beschädigen. Dies kann zu schweren Verletzungen oder tödlichen Unfällen führen. Verwenden Sie daher nur Fabrikmunition, die nach CIP- oder SAAMI-Spezifikationen geladen ist.

Die Verwendung einer Patrone des falschen Kalibers oder Typs für Ihr Gewehr kann zu Schäden oder schweren Verletzungen des Benutzers oder umstehender Personen führen. Stellen Sie beim Schießen sicher, dass Sie nur Munition des richtigen Kalibers und Typs verwenden. Vergewissern Sie sich, dass die Waffe ungeladen ist, das Patronenlager und der Lauf frei von Öl und anderen Verunreinigungen sind.

Richten Sie die Mündung immer in eine sichere Richtung und halten Sie den Finger vom Abzugsbügel fern.



Wenn die Verschlussgruppe im Gewehr installiert ist, halten Sie die Sicherungstaste in der Position „Sicherung ein und Verschluss verriegelt“, bis Sie bereit zum Schießen sind



Setzen Sie das geladene Magazin in das Gewehr ein.



Begeben Sie sich in Schussposition für Ihr Gewehr. Stellen Sie sicher, dass Sie Ihr Ziel deutlich sehen können. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Ziel und das dahinter liegende Gelände in eine sichere Richtung zeigen. Schieben Sie die Sicherungstaste aus der Position „Sicherung ein und Verschluss verriegelt“ in die Position „Sicherung ein“.

Drehen Sie den Kammerstängel nach oben bis er stoppt. Ziehen Sie ihn dann vollständig nach hinten, bis er am Verschlusshalter stoppt. Drücken Sie den Kammerstängel von seiner hintersten Position nach vorne. Während Sie den Verschluss nach vorne schieben, wird die Patrone oben im Magazin in das Patronenlager geschoben.



Bis Sie auf ein sicheres Ziel zielen, halten Sie Ihren Finger vom Abzug fern. Halten Sie die Sicherungstaste in der Position „Sicherung ein und Verschluss verriegelt“.

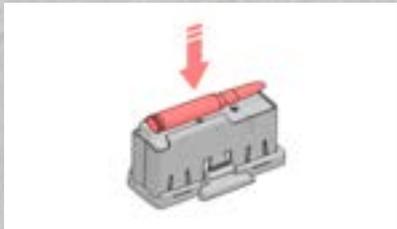
WARNHINWEISE



Wenn Sie den Verschluss für wiederholte Schellschüsse betätigen, denken Sie daran, dass der Verschluss nach hinten bis zum Anschlag und dann nach vorne und unten gezogen werden muss, um das Patronenlager korrekt zu laden.

LADEN DES MAGAZINS

Zum Gewehr werden zwei doppelreihige Magazine mit einer Gesamtkapazität von je 5 Schuss mitgeliefert.



Füllen Sie die erste Patrone ins Magazin, indem Sie sie an die Magazinlippen anlegen und Richtung Magazinrücke drücken. Um die nächste Patrone zuzuführen, drücken Sie auf die vorhandene Patrone und wiederholen Sie den Vorgang, bis das Magazin die letzte Patrone aufnimmt. Falls erforderlich, positionieren Sie die Patronen, indem Sie sie von vorne nach hinten schieben, damit das hintere Ende der Patrone gegen den Körper des Magazins stößt.

SICHERHEITSHINWEISE



Überladen Sie Ihr Magazin nicht über seine Kapazität hinaus. Dies kann zu Funktionsstörungen führen und Ihr Magazin beschädigen.

SCHIESSEN

WARNHINWEISE



Berühren Sie niemals den Abzug, wenn Sie nicht ein sicheres Ziel identifiziert und anvisiert haben. Unbeabsichtigtes Schießen kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen oder zu Schäden an unbeabsichtigten Zielen führen.

Wenn der Sicherheitsknopf nicht in der Position „gesichert“ oder „gesichert und Verschluss verriegelt“ ist, ist das Gewehr bereit zum Feuern. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die Sicherheit. Berühren Sie den Abzug nicht, bis Sie bereit zum Schießen sind.

Wenn Ihr Gewehr gespannt ist, zeigt der Spannungsindikator hinter dem Verschluss ein rotes Zeichen.

Beim Wiederholen von Schüssen sollten Sie den Verschluss bis zum Anschlag nach hinten schieben, um sicherzustellen, dass das Gewehr ordnungsgemäß geladen ist. Verwenden Sie nur Munition, die für das gewählte Kaliber und den Lauf geeignet ist.

Richten Sie immer die Mündung in eine sichere Richtung und halten Sie Ihren Finger vom Abzug und außerhalb des Abzugsbügels.



Setzen Sie das Rückstoßpolster des Schafts auf Ihre Schulter. Zielen Sie sicher und vorsichtig mit dem Zielfernrohr auf das Ziel, das Sie klar erkennen.

Schieben Sie den Sicherungsschieber nach vorne. Sie sehen nun einen roten Punkt. Das Gewehr ist entsichert und bereit zur Schussabgabe.

Ziehen Sie den Abzug durch Anwendung eines stabilen Drucks allmählich zu sich zurück, bis der Schuss bricht.

ENTLADEN DES GEWEHRS

WARNHINWEISE



Überprüfen Sie die Kammer und das Magazin mindestens „zweimal“, bevor Sie den Verschluss nach vorne schieben und schließen.



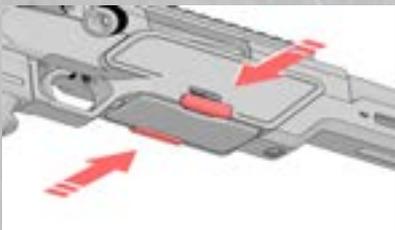
Richten Sie immer die Mündung in eine sichere Richtung und halten Sie Ihren Finger aus dem Abzugsbügel. Drücken Sie den Sicherheitsschieber in die Position „gesichert“.



Heben Sie den Kammerstängel an und ziehen Sie den Verschluss zurück, bis er stehen bleibt.

Wenn sich eine abgefeuerte oder nicht abgefeuerte Patrone in der Kammer befand, sollte das Zurückziehen des Verschlusses die Patrone aus der Kammer extrahiert und aus dem Verschluss ausgeworfen haben. Um sicherzustellen, dass sich keine geladene oder leere Patrone in der Kammer befindet, überprüfen Sie die Kammer visuell und manuell.

Wenn sich eine geladene Patrone oder ein leeres Hülsenstück in der Kammer befindet, entfernen Sie die Verschlussbaugruppe aus dem Gewehr.

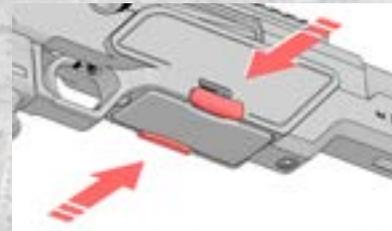


Wenn sich nicht abgefeuerte Patronen im Magazin befinden, entfernen Sie das Magazin aus dem Gewehr. Drücken Sie dann mit Ihrem Finger auf die Patronen im Magazin und schieben Sie die Patrone von hinten nach vorne, um sie aus dem Magazin zu lösen.



Überprüfen Sie die Kammer erneut visuell und manuell. Schieben Sie den Verschluss nach vorne und klappen Sie den Kammerstängel nach unten. Setzen Sie schließlich das Magazin wieder ein.

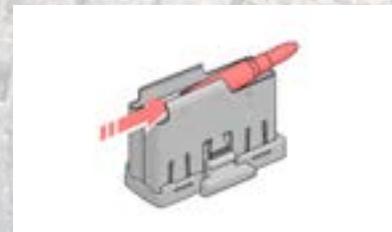
HERAUSNEHMEN DES MAGAZINS



Drücken Sie auf den Boden des Magazins, bis das Magazin in den oberen Knopffassungen ausrastet und ein Klickgeräusch zu hören ist.

Entnehmen Sie dann das Magazin Richtung Boden.

ENTLADEN DES MAGAZINS



Drücken Sie oben auf die Patrone und schieben Sie sie von hinten nach vorne, um sie aus dem Magazin zu lösen. Wiederholen Sie den Vorgang, bis sich keine Patrone mehr im Magazin befindet.

(Achten Sie darauf, dass die aus dem Magazin entfernten Patronen nicht auf den Boden fallen. Heruntergefallene Patronen können beschädigt oder verschmutzt werden. Dies könnte Probleme beim Zuführen von Patronen aus dem Magazin oder in die Kammer verursachen.)

DEMONTAGE UND MONTAGE DES GEWEHRS

ZERLEGEN DES GEWEHRS

Machen Sie sich vor dem Zerlegen Ihres Gewehrs mit dem allgemeinen Aussehen des Gewehrs und der Lage der Teile vertraut, indem Sie die Montagepläne und Teilelisten studieren.

Schalten Sie den Sicherungshebel in die Position „gesichert“.

Entladen Sie das Gewehr (siehe „Entladen des Gewehrs“).

Entfernen Sie das Magazin aus dem Gewehr (siehe „Entladen des Gewehrs“).

WARNHINWEISE

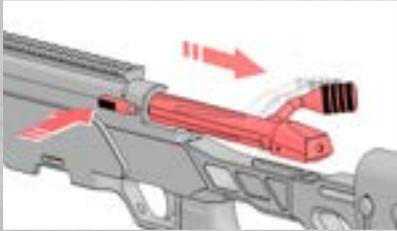


Prüfen Sie das Patronenlager visuell und von Hand, bis Sie sicher sind, dass sich keine Patronen mehr im Gewehr befinden.

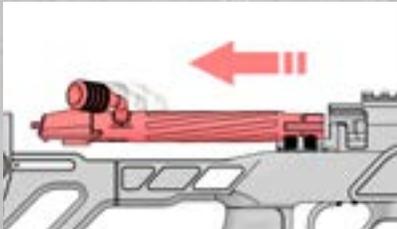
ENTFERNEN DER VERSCHLUSSEINHEIT



Drehen Sie den Kammerstängel nach oben, bis er anhält, und ziehen Sie ihn nach hinten, bis der Verschluss stoppt.

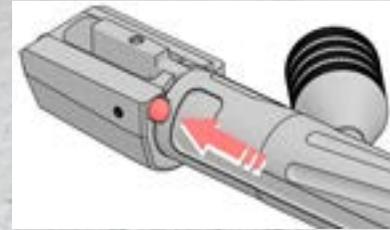


Drücken Sie die Entriegelungstaste des Verschlusses und halten Sie sie gedrückt, bis der

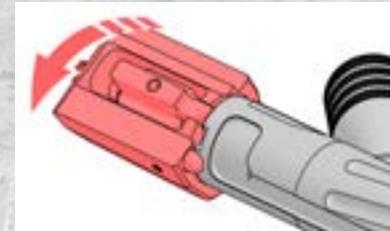


Verschluss vollständig entfernt ist.

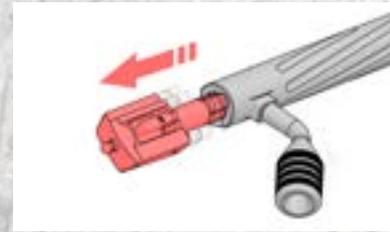
DEMONTAGE DER VERSCHLUSSEINHEIT



Drücken Sie den Stift im Verschlusskörper nach innen,



während Sie weiterhin auf das hintere Ende des Schlagstücks drücken, drehen Sie das Schlagstück um 180 Grad im Uhrzeigersinn, indem Sie den Verschluss stabil halten, bis das Schlagstück frei vom Verschlusskörper ist.



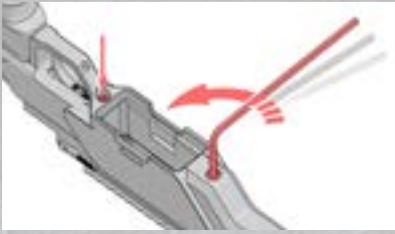
Drehen Sie das Schlagstück im Uhrzeigersinn, während Sie Druck von hinten ausüben. Vergewissern Sie sich, dass der Schlitz des Verschlussgehäuses die Kante des Verschlusses berührt.

WARNHINWEISE

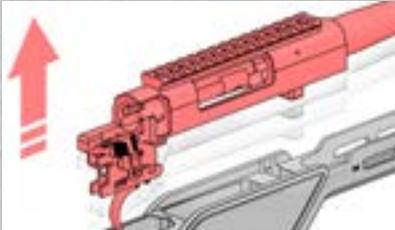


Eine detaillierte Zerlegung der Gewehrteile wird nicht empfohlen. Wenn mehr als ein Teil voneinander zerlegt werden muss, holen Sie sich bitte Hilfe von einem zertifizierten Büchsenmacher.

ZERLEGEN DES GEWEHRS



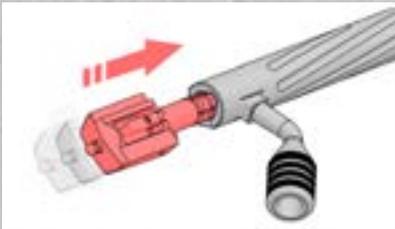
Lösen Sie die vorderen und hinteren Systemschrauben im Uhrzeigersinn mit einem 5-mm-Inbusschlüssel.



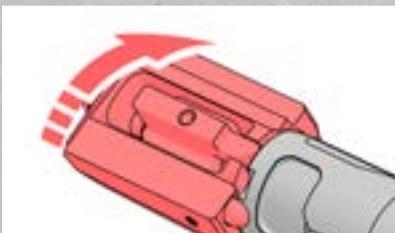
Entfernen Sie das System, indem Sie es vom Schaft trennen.

ZUSAMMENBAU DES GEWEHRS

AUSFÜHRLICHER ZUSAMMENBAU DES VERSCHLUSSES



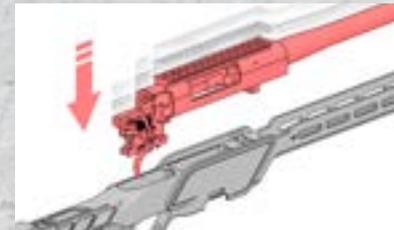
Schieben Sie das Schlagstück mit Schlagbolzen in den Verschlusskörper



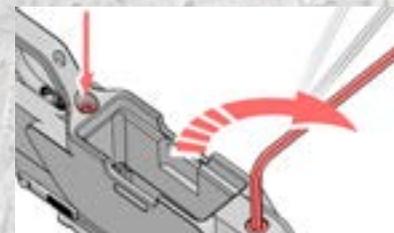
Drücken Sie das Schlagstück nach innen, während Sie den Verschluss stabil halten. Während Sie fest auf die Rückseite des Schlagstücks drücken, drehen Sie das Schlagstück um 180 Grad gegen den Uhrzeigersinn, bis sie in den Verschlusskörper eingesetzt ist und ein „Klick“ hörbar ist.

MONTAGE DES SYSTEMS

Je nach Lieferant wird Ihr Gewehr möglicherweise mit montierter Mündungsbremse ausgeliefert. Um Schalldämpfer oder andere legale Ausrüstungsgegenstände zu verwenden, die von der Gesetzgebung Ihres Landes abhängen, müssen Sie möglicherweise die Mündungsbremse abnehmen.



Positionieren Sie vorsichtig das System im Schaft.



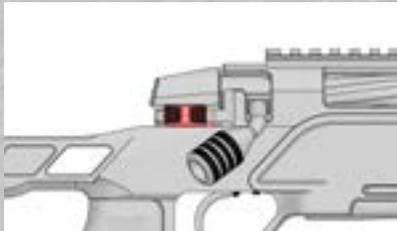
Ziehen Sie die vorderen und hinteren Verschlusschrauben mit einem 5-mm-Innensechskantschlüssel fest. Es wird empfohlen, diese Schrauben mit 7 Nm oder 62 Inch-Pfund Drehmoment anzuziehen.

EINSTELLUNG DES ABZUGS

WARNHINWEISE

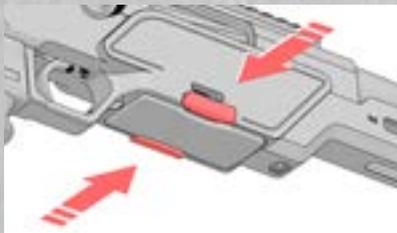


Stellen Sie sicher, dass die Waffe nicht geladen ist.

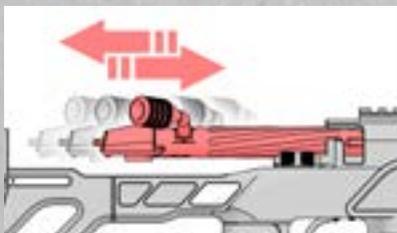


Schieben Sie den Sicherheitsknopf in die Position „gesichert“

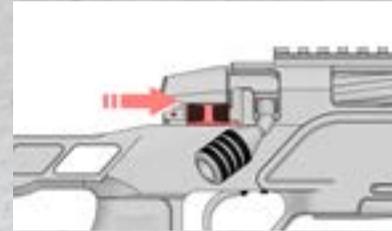
Positionieren Sie Ihr Gewehr so, dass der Lauf in eine sichere Richtung zeigt.



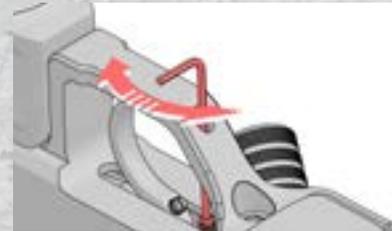
Entfernen Sie das Magazin aus dem Gewehr.



Spannen Sie Ihr Gewehr, indem Sie den Kammerstengel nach oben rotieren, den Verschluss zuerst nach hinten und dann nach vorne bewegen. Zum Schließen wird der Kammerstengel nach unten rotiert.

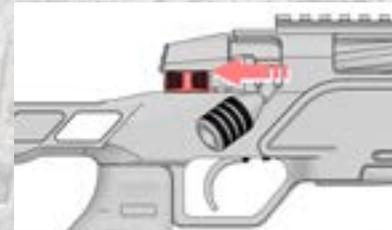


Schieben Sie den Sicherheitschieber nach vorne in die Position „schussbereit“, die Waffe ist entschert.



Um das Abzugsgewicht zu erhöhen, drehen Sie die Schraube, die sich innerhalb der Abzugsbügels vor dem Abzug befindet, im Uhrzeigersinn mit dem 2,5-mm-Innensechskantschlüssel. Um das Abzugsgewicht zu verringern, drehen Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn. Sie können das Abzugsgewicht von 800 g (1,7 lbs) auf 1600 g (3,5 lbs) einstellen.

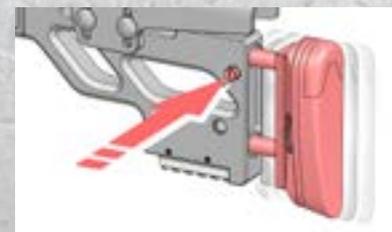
SCHAFT-ANPASSUNGEN



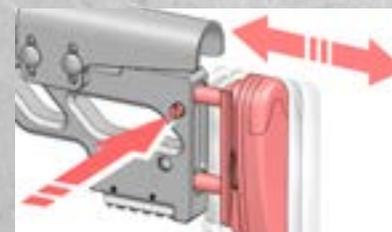
Schieben Sie den Sicherheitsknopf in die letzte Position „gesichert und verriegelt“.

Positionieren Sie Ihr Gewehr so, dass der Lauf in eine sichere Richtung zeigt.

SCHAFTLÄNGE (FÜR STANDARDMODELLE)

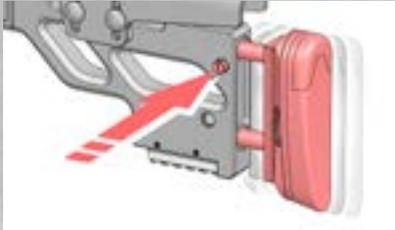


Drücken Sie die Schaftverstellungs-Taste und bewegen Sie das Schaftpolster nach vorne oder hinten.



Nach Erreichen der gewünschten Position lassen Sie die Schaftverstellungs-Taste los, um sie in Position zu verriegeln. Um sicherzustellen, dass sie verriegelt ist, versuchen Sie, das Schaftpolster sanft nach vorne zu schieben. Wenn es sich nicht bewegt, ist die Einstellung sicher abgeschlossen.

SCHAFTLÄNGE (FÜR KLAPPSCHAFT-MODELLE)



Lockern Sie die Schaftpolster-Verstellungsmutter, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen



Bewegen Sie das Schaftpolster horizontal.

Ziehen Sie die Verstellungsmutter im Uhrzeigersinn an, wenn Sie die gewünschte Wangenstützenhöhe erreicht haben.

SICHERHEITSHINWEISE



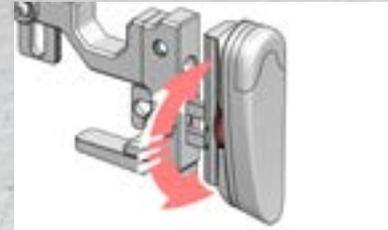
Die Höhe der Wangenauflage lässt sich schneller anpassen, indem Sie die Schaftkappe bewegen und gleichzeitig die Einstellmutter drücken (Die Einstellung sollte gelöst sein). Ziehen Sie die Einstellmutter fest, wenn Sie die gewünschte Höhe der Wangenauflage erreicht haben.

WARNHINWEISE

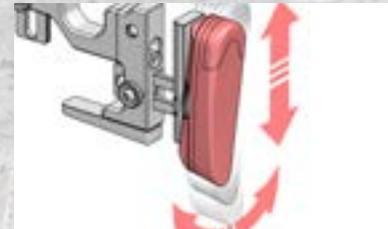


Versuchen Sie nicht, die Wangenauflage über das zulässige Maß hinaus anzupassen. Dadurch könnten die Einstellteile beschädigt werden.

SCHAFTKAPPENHÖHE



Um die Position der Schaftkappe anzupassen, lockern Sie das Daumenrad vor der Schaftkappe, indem Sie es gegen den Uhrzeigersinn drehen.

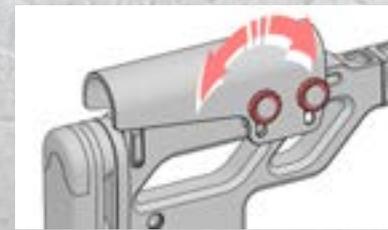


Die Schaftkappe kann angehoben, abgesenkt oder gedreht werden.

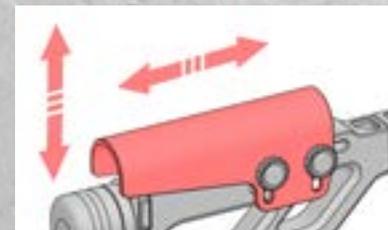


Sobald die gewünschte Position erreicht ist, ziehen Sie das Daumenrad für die Positionseinstellung der Schaftkappe im Uhrzeigersinn fest.

WANGENAUFLAGE (FÜR STANDARDMODELLE)



Um die Wangenauflage anzupassen, lockern Sie die Muttern der Wangenauflage, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen. Je nach Bedarf passen Sie die Wangenauflage und die Muttern der Wangenauflage an, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen.



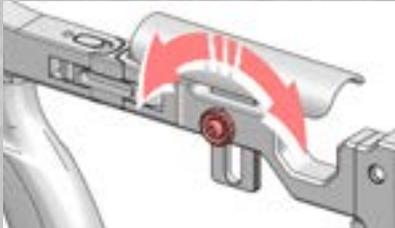
Sie können die Wangenauflage nach oben oder unten schieben. Sie können sie auch vorwärts oder rückwärts zusammen mit ihrer Schiene bewegen.

WARNHINWEISE

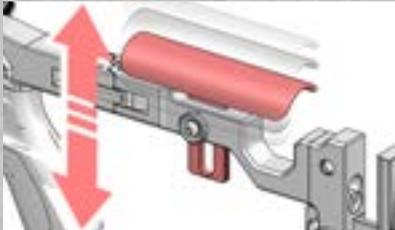


Versuchen Sie nicht, die Wangenauflage über das zulässige Maß hinaus anzupassen. Dadurch könnten die Einstellteile beschädigt werden.

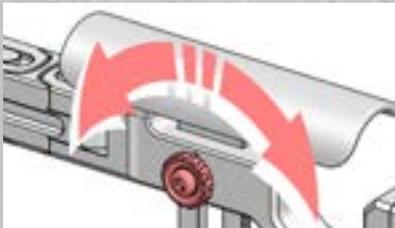
WANGENAUFLAGE (FÜR KLAPPSCHAFT-MODELLE)



Lockern Sie die Einstellmutter der Schaftkappe, die sich durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn drehen.



Bewegen Sie die Schaftkappe vertikal.



Ziehen Sie die Einstellmutter im Uhrzeigersinn fest, wenn Sie die gewünschte Höhe der Wangenauflage erreicht haben.

SICHERHEITSHINWEISE



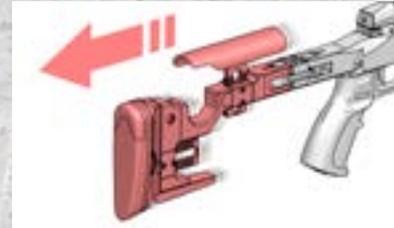
Sie können die Höhe der Wangenauflage schneller anpassen, indem Sie die Schaftkappe bewegen, während Sie die Einstellmutter drücken (Die Einstellung sollte gelöst sein). Diese Funktion ermöglicht es, die Wangenauflage schnell mit Federunterstützung anzupassen, während Sie zielen. Ziehen Sie die Einstellmutter fest, wenn Sie die gewünschte Höhe der Wangenauflage erreicht haben.

WARNHINWEISE



Versuchen Sie nicht, die Wangenauflage über das zulässige Maß hinaus anzupassen. Dadurch könnten die Einstellteile beschädigt werden.

EINKLAPPEN DES SCHAFTS



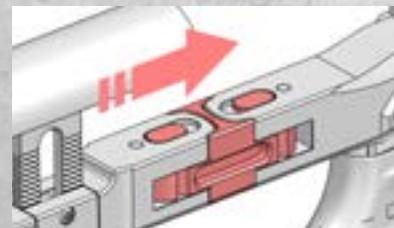
Halten Sie den Griff mit einer Ihrer Händen und ziehen Sie den Schaft zurück, bis Sie die Federkraft überwinden.



Ziehen Sie den hinteren Schaft weiter zurück und klappen Sie den Schaft nach rechts oder links.



Zum Ausklappen des Schafts halten Sie den Schaft und bewegen ihn mit einer halbkreisförmigen Bewegung in seine vorherige Position.



Stellen Sie sicher, dass der Teil am Schaftgelenkmechanismus nach vorne bewegt wurde.

WARNHINWEISE



Schießen Sie nicht, wenn der Schaft eingeklappt ist.

ROUTINEMÄSSIGE REINIGUNG UND WARTUNG

Um zu gewährleisten, dass Ihr Gewehr sicher funktioniert und seine Funktionen vollständig erfüllt, schützen Sie es nach jedem Gebrauch oder vor einer längeren Lagerung vor Pulverrückständen, Schmutz, Staub und Feuchtigkeit. Reinigen und ölen Sie es stets, um Korrosion zu vermeiden.

Überprüfen Sie bei der Reinigung, ob die Komponenten des Gewehrs gemäß dieser Anleitung funktionieren.

Zu den grundlegenden Reinigungsmaterialien gehören ein Putzstock geeigneter Größe, eine Laufreinigungsbürste und weiche Tücher, eine kleine Bürste mit weichen Borsten, Lösungsmittel für die Waffenreinigung, hochwertige Waffenöle und fusselfreie Lappen.

Verwenden Sie einen Putzstock mit Gewinde, an dem Sie Zacken und Bürsten befestigen können, um die Reinigung des Laufs Ihres Gewehrs zu erleichtern.

Um Ihr Gewehr richtig reinigen zu können, müssen Sie es zunächst zerlegen.

WARNHINWEISE



Verwenden Sie Lösungsmittel und Öle gemäß den Anweisungen des Herstellers. Sprühen Sie keine Lösungsmittel oder Öle auf die Munition. Lösungsmittel oder Öle können das Zündhütchen und das Schießpulver zersetzen, wodurch die Zündung der Munition verhindert werden kann.

Wenn jedoch genügend Energie vorhanden ist, um das Geschoss in den Lauf zu drücken, aber nicht durch ihn hindurch, würde dieses Hindernis dazu führen, dass nachfolgend abgefeuerte Kugeln das Gewehr beschädigen und den Schützen und eventuell umstehende Personen schwer verletzen.

REINIGUNG DES LAUFES

Entfernen Sie den Verschluss aus dem Gewehr. Befestigen Sie die Laufreinigungsbürste in geeigneter Größe am Putzstock und geben Sie Lösungsmittelösung auf die Bürste.

Schieben Sie den Putzstock mit der Bürste vom Patronenlager aus einige Male von einem Ende zum anderen bis zur Mündung. Nehmen Sie die Bürste an der Mündung heraus, bevor Sie sie durch den Lauf zurückziehen.

Legen Sie einen sauberen Flicker auf die Spitze des Putzstocks und schieben Sie den Flicker vom Patronenlager aus durch den Lauf, bis er an der Mündung austritt. Entfernen Sie dann den schmutzigen Flicker vom Putzstock und ziehen Sie den Stab wieder aus dem Patronenlager heraus.

Wiederholen Sie den vorherigen Schritt, bis ein sauberer Flicker aus der Mündung kommt.

Reinigen Sie die Mündungsspitze mit einem sauberen Lappen von eventuellen Lösungsrückständen.

Verwenden Sie ein hochwertiges Waffenöl und legen Sie einen leicht geölten Lappen auf die Spitze des Putzstocks, führen Sie den Putzstock aus dem Patronenlager ein und schieben Sie ihn durch den Lauf, bis er aus der Mündung austritt. Entfernen Sie den geölten Lappen von der Spitze des Putzstocks und ziehen Sie den Putzstock durch den Lauf, bis er aus dem Gehäuse herauskommt.

SICHERHEITSHINWEISE



Tragen Sie Lösungsmittel und Öle gemäß den Herstelleranweisungen auf. Sprühen Sie keine Lösungsmittel oder Öle auf Munition. Lösungsmittel oder Öle können den Zündhütchen und dem Schießpulver schaden und die Entzündung der Munition verhindern.

WARNHINWEISE



Rückständiges Öl in der Kammer kann Überdruck oder Blockaden im Lauf verursachen. Dies könnte Ihr Gewehr beschädigen und schwerwiegende Verletzungen für den Schützen oder Dritte in der Nähe verursachen. Stellen Sie sicher, die Kammer ordnungsgemäß zu reinigen.

Waffen Schumacher GmbH

Adolf-Dembach-Str. 4, 47829 Krefeld

Tel.-Nr.: +49(0)2151-45777-0

Fax-Nr.: +49(0)2151-45777-45

Mail: info@waffenschumacher.com